

Kindertagesstätte „Strohbar“

Ahornweg 32
06667 Leißling
kita-strohbaer@t-online.de

Qualitätsbericht

Der Gemeinde Leißling ist es 1995 gelungen eine einmalige architektonisch schöne Kindertagesstätte zu bauen.

Schnell fällt der schöne Neubau auf dem fast unbebauten Gelände auf. Das Gebäude selbst besteht aus viel Holz, Glas und einem Gründach. Herzstück der KiTa ist der Rundturm und der große Spielflur, hier finden vielfältige Begegnungen zwischen Kindern, Erziehern, Eltern und Besuchern statt.

Unsere KiTa ist eine kommunale Einrichtung in Trägerschaft der Gemeinde Leißling. Wir sind eine 3 Gruppen – Einrichtung, angegliedert ist der Hort als Außenstelle in der Grundschule Leißling. Insgesamt betreuen wir 105 Kinder im Alter von 1 bis 10 Jahren. Einzugsbereich ist Leißling, auf Antrag werden auch auswärtige Kinder aufgenommen. Gegenwärtig werden unsere Kinder von 9 staatlich anerkannten Erzieherinnen betreut und die durchschnittliche Arbeitszeit beträgt 7 Stunden. Die Anzahl der Halbtagskinder beläuft sich auf durchschnittlich 10 %.

Unsere Arbeit stützt sich auf das Bildungsprogramm –elementar und dem situationsorientierten Ansatz das heißt, die Lebenssituationen der Kinder in den Mittelpunkt zu stellen. Unsere Kinder lernen nicht in künstlich geschaffenen Lernsituationen sondern in realen Lebenssituationen. Die Erzieherinnen beobachten, regen an und begleiten die Kinder bei der Umsetzung ihrer Ideen.

Unsere Schwerpunkte sind:

- Umwelt –und naturnahe Orientierung
- Ganzheitliches Lernen in realen Lebenssituationen / Erfahrungslernen
- Wertschätzung der Natur und Heimatverbundenheit
- Gesunde Ernährung und Lebensweisen
- Mitbestimmung der Kinder ...

Unser Haus entspricht allen gesetzlichen Anforderungen an eine KiTa. Die Außenanlage ist weitläufig und großzügig angelegt mit vielen Anreizen zum bewegen und experimentieren z B. Wasserspielanlage. Angebote zum erleben kleiner Abenteuer wie Lümmelhütte, lebende Spielobjekte (Weidendom) und unterschiedliche Ebenen, Hügel und Böschungen, Fühlpfad, Wassersprühanlage Gemüsegarten sind vorhanden.

Die 3 Gruppen mit übergreifender Altersstruktur sind kindgerecht eingerichtet und mit ca. 23 Kindern belegt. Darüber hinaus praktizieren wir eine offene Gruppenarbeit mit Bezugsgruppen. Wir verfügen über einen Bauraum und eine Holzwerkstatt. Die Gruppen sind mit ausreichend päd. Personal besetzt, welches sich in einem ständigen Weiterbildungsprozeß befindet. In regelmäßigen Abständen wird das komplette Personal von unserem Betriebsarzt untersucht. Alle Kinder werden vom Zahnärztlichen Dienst und der Amtsärztin (Schuluntersuchung).

Unsere Schwerpunkte zur Gesundheitserziehung sind:

- Aufenthalt an frischer Luft so oft es möglich ist
- tägliches Zähneputzen
- Händewaschen mit Seife und benutzen des Handtuchs
- Zubereiten des Frühstücks und des Vespers durch die Kinder selbst
- Einnahme von Getränken nach Bedarf und über den ganzen Tag
- Wechsel Aktion und Entspannung
- Kochtag – Kinder kochen nach Wunsch mit gesunden Zutaten
- Müllvermeidung / Mülltrennung ...

Kinder brauchen ihrer Entwicklung entsprechende Möglichkeiten handelnd tätig zu sein. Darum sind alle Räume mit Themenecken ausgestattet:

- Kreativecke
- Bauraum
- Holzwerkstatt
- Rundturm für Sport
- Spielflur
- Experimentierecke
- Puppenecke / funktionstüchtige Kinderküche / Verkleidungswagen / Kaufladen
- Computer ...

Zusätzliche Kursangebote:

- Englisch ab 3
- musikalische Frühförderung

Die Zusammenarbeit im Team und den Eltern ist von Toleranz, Respekt und einer positiven Grundhaltung bestimmt. Das Team arbeitet partnerschaftlich und konstruktiv und ist um Lösungsfindung bemüht.

Unseren Eltern bieten wir Möglichkeiten zur Information und Mitarbeit:

- Treffpunkt Elterncafe
- Tag der offenen Tür
- Beratungsgespräche
- Entwicklungsgespräche
- Elternabende
- Feste und Feiern
- Infowände ...

Wir arbeiten eng mit unserer Grundschule im Ort zusammen:

- Hospitationen in KiTa und Schule
- Veranstaltungen
- Informationsaustausch ...

Weiterhin kooperieren wir mit Frühförderstellen, Gesundheitsamt, Jugendamt sowie mit umliegenden Betrieben und Vereinen und im Rahmen von Leiterinnenberatungen innerhalb unserer Verwaltungsgemeinschaft.